

Zeitschrift:	Bündnerisches Monatsblatt : Zeitschrift für bündnerische Geschichte, Landes- und Volkskunde
Herausgeber:	F. Pieth
Band:	2 (1897)
Heft:	7
Erratum:	Berichtigung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Thermometer in Chur blos 7° C. und die Berge waren weit hinunter zugeschneit, ungefähr gleich wars am 19. Juni; in Klosters, auf Davos und im innern Schanfigg lag der Schnee auf den Wiesen und drückte das üppig gewachsene Gras zu Boden. Am 19. blieb die von Sis nach Davos fahrende Flüelapost auf der Engadiner Seite im Schnee stecken, die von Davos abgehende Post langte einige Stunden verspätet in Sis an; die Nachtpost fuhr gar nicht ab; in Tarasp zeigte das Thermometer den 20. Juni morgens nur noch 3° C. Begreiflich haben unter diesem starken Rückschlag auch die gerade in voller Blüte stehenden Rüben gelitten. — Über Braggio gieng den 4. Juni ein starkes Gewitter nieder, während dessen der Blitz 3 mal einschlug, einige Stück Bieh tödete und anderes Unheil anrichtete. — Im Domleschg richteten die Raupen an den Obstbäumen großen Schaden an. — Im Hinterrheinthal hat sich ein Bär bemerklich gemacht, zuerst durch Zerreissen von drei Ziegen.

Berichtigung.

Die in Nr. 4 und 5 des „Bündn. Monatsblattes“ publizierte Chronik Rähti scher Sachen von Hans Kayser verlegt den Bau der Tardisbrücke auf das Jahr 1509, während die Urkunde, in welcher dem Tardi Heinzenberger die Konzession hiezu von Seite der drei Bünde erteilt wurde, das Datum des 19. Jan. 1529 (Bienstags nächst nach Sant Anthonius tag) trägt. Entweder hat Hans Kayser das Jahr der Erstellung der Brücke selbst nicht gekannt, oder es enthält, was wahrscheinlicher ist, die von mir benutzte Abschrift der Kaysserschen Chronik einen Schreibfehler. — Auf Seite 110, Zeile 14 von oben blieb leider bei der Korrektur ein Druckfehler unberücksichtigt; statt 1654 soll es heißen 1624.

Litterarisches.

Das Kindergärtchen. Kurze Anleitung zur richtigen Anlage und Pflege eines Gärtchens für die Jugend. Herausgegeben von M. Bächtold, Gärtner und Wanderlehrer für Gartenbau. Zürich und Leipzig. Karl Henkel u. So.

Es ist ein anspruchsloses, aber nichts desto weniger treffliches Büchlein, das unter obigem Titel soeben erschienen ist, von dem ich nur wünschen kann, daß es recht vielen, vielen Kindern in die Hände gelange, und daß diese nach Anleitung desselben selbstständig ihr Gärtchen anlegen und pflegen. Eine solche Thätigkeit hat, nicht minder als für Kinder aus der Stadt, auch für Kinder vom Lande, die täglich hinauskommen auf Flur und Feld und sich mitbeteiligen an den Arbeiten ihrer Eltern, hohen erzieherischen Wert. Wie anregend wirkt sie, wie viel giebt's dabei zu beobachten, wie lohnt sich da Fleiß und Ordnungssinn, und wie rächt sich Nachlässigkeit und Unordnung! Für diese Thätigkeit zu begeistern und dazu zu ermuntern versteht das Büchlein prächtig. Gar viele Eltern würden darum sich und ihren Kindern einen großen Dienst erweisen, wenn sie ihnen das Büchlein kaufen und ihnen ein kleines Stück Boden zur Bearbeitung überließen.

Inhalt. Aus alten Besitzungsprotokollen der Gerichtsgemeinde Flanz-Gruob (1773—1786). — Die ersten Zigeuner in Rähti. — Bündnerische Statistik der schwachsinnigen, der körperlich gebrechlichen und der sittlich verwahrlosten Kinder im schulpflichtigen Alter. — Bericht über die im Laufe des Jahres 1896 in verschiedenen öffentlichen bündnerischen Archiven ausgeführten Arbeiten und Inspektionen. — Chronik des Monats Juni. — Berichtigung. — Litterarisches, Das Kindergärtchen von M. Bächtold.